

## Beschluss

|                |                            |
|----------------|----------------------------|
| Gremium        | Haupt- und Finanzausschuss |
| Sitzungsnummer | HuF/2/26-31                |
| Sitzungsdatum  | Dienstag, den 16.06.2026   |
| Sitzungsbeginn | 19:00 Uhr                  |

### Öffentliche Sitzung

#### **16. 26-31/V/0081 Maßnahmen für eine positive mittelfristigen Ergebnisentwicklung**

Vorsitzender Haub teilt den Änderungsbeschluss des Magistrats mit. Bürgermeister Dahlhaus erläutert die Änderung des Beschlusstextes. Erste Stadträtin Diegel beantwortet Fragen zum Ergebnishaushalt, zur langfristigen Kostenentwicklung und zur Schwerpunktfestlegung in den Bereichen freiwillige Leistungen.

Mitglied Dr. Saltzweil fragt nach der Zielsetzung der Vorlage mit dem Charakter einer Mitteilungsvorlage. Unter Punkt 15 weist er auf Möglichkeiten der Aufwandsreduzierung hin, falls im Rahmen der geplanten energetischen Sanierung der Bürgerhäuser jährlich eine Sanierung umgesetzt werden könnte.

Auf die Nachfrage, ob die Erklärung zu den Gewährverträgen richtig zugeordnet sind, sagt Bürgermeister Dahlhaus die Prüfung der Zuordnung zu.

Bürgermeister Dahlhaus erläutert auf Nachfrage das Konzept und den Sachstand der Reuß-Stiftung. Erste Stadträtin Diegel verweist bezüglich der Satzung auf die Homepage des Wetteraumuseums und informiert über das Stiftungsvermögen, das die Friedberger Wohnungsbau GmbH zum Teil verwaltet.

Mitglied Durchdewald stellt weiteren Informationsbedarf fest und regt an, Fragen per Mail an die Verwaltung zu geben.

Nach ausführlicher Beratung von Sicherungsmaßnahmen, inklusive der Erhöhung von Hebesätzen zur Grundsteuer, wird die Transparenz schaffende Vorschlagsliste ausdrücklich begrüßt. Weitere Verbesserungen werden angeregt, wie z.B. eine externe Beratung für die Prozesssteuerung oder die effektivere Gestaltung der Parkraumbewirtschaftung. Vorsitzender Haub stellt abschließend fest, dass es sich bei der Vorlage nicht um eine Beschlussvorlage, sondern um eine Mitteilungsvorlage handelt.

Der Ausschuss nimmt die Vorlage somit zur Kenntnis.